

Hölle versus Mittelerde, Season 3

Die Rückkehr des Langhüpfers - Season Finale!!!!

Von Illythia

Kapitel 6: "Pferde doof, Elben doof, ALLES doof" oder "Wer soll es sein, Cramwen?"

Tja, was gehört der Hellcookie&Azubi-Teufelchen GmbH von dem Ganzen?

Uns gehören: Eve, Lilith, Daewen, Cramwen, Caedes, Gelir, Lorealb, Merena, Marlenwen, Nessa, Marius, Serentiy, Krolock(unsere Version^^), Sollithiel, Narmoriel, Asmoriel, Marlbornir, Alésandro, Levy und unsere Version vom Teufel.*gggg*

WOW, 20 Eigen-Charas, und das sind nur die, an die ich mich erinnern kann!!!! Hey, wenn das kein Rekord ist?! Wenn ihr Fragen zu irgend einem Chara habt (weil ihr euch nicht mehr erinnert), dann fragt einfach nach.^^

Der Rest gehört uns leider nicht*seufz*

Wie immer wurde ich von meiner Muse Cramwen inspiriert, aber jetzt kommt eine Premiere!

Dieses Kapitel wurde von der lieben Soph Beta gelesen, da Cramwen keine Zeit hatte.

Soph knuddel Danke, meine Süße!^^

Und nun: VORHANG AUF!^^

~~~~~

~ Methos POV ~

Nachdem ich gemeint hatte, dass ich meinen Hintern verloren hätte, machten wir endlich eine Pause.

Wie konnten die Transen es nur so lange auf den Pferden aushalten?

Oh, ich vergaß... die Mehrheit war ja schwul...

Müde kippte ich fast seitlich von meinem Pferd runter... mein Pferd ließ ein Wiehern los. Es meinte wahrscheinlich: Ja ja, betrunken am Steuer... WENN ICH WENIGSTENS BETRUNKEN WÄRE!!!! Dann wäre das alles hier besser zu ertragen...

Ich vermisse die Hölle.

Da könnte ich wenigstens mit meinen Brüdern und dem Chef ein paar Becherchen kippen.

Seufzend gab ich mich meinem Schicksal geschlagen und stieg müde von Pferd.

Oh man, ganz ehrlich... meinen Hintern fühlte ich schon gar nicht mehr.

Irgendwie wirklich frustrierend, wenn man bedachte, dass ich eigentlich einer der Apokalyptischen Reiter bin... 'Ich bin bequem geworden... ich scheine auch langsam alt zu werden... früher habe ich solche Ritte besser vertragen... ja, früher war alles besser'

Nebenher bildeten die Elben ein Feuer und machten sich sonst wie nützlich. Mit Ausnahme von Elladan. Dieser verblödete, lebende Beweis der bekloppten Perücken beobachtete mich... mal wieder.

Wenn das so weiter ging, werde ich ihm die Augen rausreißen müssen, oder ich verlange Geld, schließlich ist ja nichts umsonst.

Ich komme mir schon fast wie bei einer Peep-Show vor. Wenigstens lässt mich Elrohir in Ruhe. Er scheint ohne hin der klügere der beiden zu sein... oder er hat den besseren Überlebenssinn...

Egal, ich versuchte sie alle weitgehend zu ignorieren. So entlud ich erst einmal meine Sachen, was mein Pferd mit einem dankbaren Wiehern quittierte.

Grinsend nahm ich mein Pferd genauer unter die Lupe und seine Augen spiegelten Wissen und Intelligenz wieder.

"Weißt du, du scheinst intelligenter als mancher Elb zu sein", flüsterte ich grinsend und kraulte die Nase des Pferdes. Dem stimmte es nickend zu.

Leise lachend suchte ich mir dann einen Platz zum Nächtigen.

Nachdem ich ihn gefunden und mein Lager für die Nacht errichtet hatte, legte ich mich auf den Rücken und beobachtete den Himmel.

Es war eine wundervolle Nacht mit Vollmond und ohne Wolken. Die Sterne leuchteten auf dem Himmelfirmament. 'Wenn Marle bloß hier wäre... es ist so romantisch... okay, wenn man mal von den sabbernden Blicken von den Elben absieht...'

Oh man, wie lange mussten wir noch reiten, bis wir endlich angekommen sind?

Das zieht sich ja ewig in die Länge.

Ich bin auf die Galadhrim gespannt.

Elrohir hat mir von seinem Großvater erzählt... und von dessen Ausbildungsmethoden.

Ich glaub, mit ihm würde ich mich wirklich gut verstehen... so ein Besäufnis wäre auch mal wieder schön. Warum habe ich nicht daran gedacht, Bier irgendwie mitzunehmen? 'Alles doof!'

Wenigstens hatte mir Elrond in weiser Voraussicht mehrere Flachmänner gefüllt mit seinem Beruhigungstee mit auf den Weg gegeben.

Ja, er hatte sie mir heimlich zu gesteckt und gezinkert.

Er war eigentlich schon ganz in Ordnung, schließlich war er mit missratenen Gören bestraft, denn wenn man die Aussagen Erethors und der Zwillinge Glauben schenkte, so war der - ach so wundervolle Abendstern - der Elben eine Zicke, die sich gewaschen hatte.

'Ich glaub, ich hätte ihr den Hals gestopft oder gleich umgedreht... obwohl, dann hätte ich auch noch Elrond am Hals gehabt... Nö nö, das muss nicht sein.'

'Wie es wohl Lili und den anderen geht?'

Mit diesem Gedanken driftete ich schließlich allmählich ins Traumland - in dem Bier fließte, Marle war und es keine perversen Spitzohren gab.

Auf dem Rücken einzuschlafen würde dauern, denn normalerweise lag ich ja immer auf dem Bauch oder auf der Seite, aber mit den bekloppten Elben - insbesondere Elladan - hatte ich mich dagegen entschieden. Sicher war sicher.

'Bald werden wir uns wiedersehen Lilith, bald.'

~ Helms Klamm / am nächsten Morgen ~

Zufrieden räkelte sich Cramwen und stutzte etwas, als sie warme Körper neben sich liegen spürte. Verwirrt blinzelte sie sich den Schlaf aus den Augen und bemerkte, dass Haldir sie anlächelte.

"Na, hast du gut geschlafen?", erkundigte sich der Elb leise bei ihr.

"Ja, danke", murmelte sie verlegen.

"Lili schläft noch, wir sollten daher leise sein...", meinte Haldir zwinkernd, woraufhin Hellcookie zustimmend nickte.

"Geht es dir etwas besser?", wollte Haldi wissen.

"Ja, ein bisschen. Es... tut mir nur Leid, dass ich euch gestört habe...", wisperte sie verlegen.

"Ganz ehrlich, begeistert war ich auch nicht, als du uns plötzlich gestört hast, aber ich verstehe, warum du zu uns gekommen bist. Es freut mich auch, dass du so viel Vertrauen in uns legst. Außerdem bist du für mich schon fast so wie eine kleine Schwester. Sollte es also jemand wagen, dich irgendwie anzugreifen, der bekommt es mit mir zu tun", entgegnete er und seine Augen funkelten mal wieder etwas mordlustig.

Den Tränen der Rührung nahe, kuschelte sie sich an Haldirs Brust. "Danke, ich habe keine Geschwister. Ich hab dich auch lieb, wie einen Bruder. Aber solltest du es wagen, Lili gemein zu behandeln, dann werde ich dir den Hintern versohlen!", verengte sie ihre Augen zu Schlitzen.

Dies führte dazu, dass er leise lachte und ihr einen leichten Kuss auf den Schopf gab.

"Soll ich euch alleine lassen?", fragte eine amüsierte Stimme.

Abrupt schnellten die Köpfe der beiden anderen in die Richtung der Stimme und sie entdeckten eine frech grinsende Daewen.

"Nein, du störst nicht", grinste Haldir schelmisch und zog Cramwen noch näher zu sich, "oder Crami?"

Dem teuflischen Kekschen war es zwar peinlich, aber sie spielte mit. "Mir macht es auch nichts aus".

Dies wurde von Lilith lachend quittiert.

"Gib zu... er ist ein bequemes Kissen", zwinkerte Daewen.

"Ja, sehr bequem", grinste Hellcookie.

"Das ehrt mich", meinte Haldir, lehnte sich vor und gab beiden einen Kuss auf ihre Stirn. Die Damen strahlten ihn daraufhin an.

"Hast du dich jetzt entschieden?", wechselte Daewen das Thema.

Seufzend schüttelte ihre Freundin den Kopf.

"Nicht wirklich. Ich weiß es wirklich nicht. Und sie erwarten heute die Antwort, aber wie soll ich mich entscheiden?"

"Na ja, entweder du entscheidest dich für eine Blondine oder für einen brünetten Kerl", dachte sich Daewen.

"Nun, dann werden wir dir helfen, nicht wahr Lili?", sprach der Elb und hob grinsend seine Augenbraue.

"Aber natürlich", grinste diese breit.

Leicht panisch schaute Hellcookie von Daewen zu Haldir.

"Warum habe ich das Gefühl, dass ihr irgendwas ausbrühtet und es mir nicht gefallen wird?", murmelte Helli misstrauisch.

"Ach was", winkten beide ab.

"Es wird dir sogar richtig helfen", fügte Daewen hinzu.

"Aha", war der einzige - recht geistreiche - Kommentar von ihr.

"Tja, dazu sollten wir erst einmal aus dem Lager und frühstücken", schlug der Galadhrim vor.

~ Nachmittags~

Nun, es muss nicht erst erwähnt werden, dass Legolas und die anderen einen gigantischen Kater hatten. Gil-galad hatte da noch den Vorteil, dass er ja ein ausgebildeter Kampftrinker - mit zig Jahren Erfahrung - war.

So litt er also nicht so dramatisch unter den Nachwirkungen des Alkohols, wobei er auch ein kleines Hilfsmittelchen gegen diese Probleme hatte. Dieses wird an dieser Stelle nicht verraten, denn der Hoch-König hatte gedroht, dass er sonst mit Aeglos auf Jagd geht... hehehe, also, wo waren wir?

Ach genau, bei den Geräderten. Nun, mit vernebelten Gemütern hatten sie ihr Kater-Frühstück zu sich genommen...

danach, also Vlllllll später - sie mussten schließlich gegen ihre Übelkeit und den Schwindel kämpfen - versammelten sich die Elben und Dämonen im Hof.

Sie wurden von Daewen und Haldir dorthin geschliffen... im wahrsten Sinne des Wortes.

'In Momenten, wie diesen, überlege ich mir wirklich meine Haare abzuschneiden... dann kann niemand mehr daran ziehen. Aua, Haldir war echt grob', grummelte Caedes in Gedanken.

Als alle angekommen waren, fragten sie natürlich gleich nach dem Grund, doch sobald

sie sich genauer umgesehen hatten, bemerkten sie Zuschauerplätze - die schon recht gefüllt waren - und eine kleine Show-Kulisse... nun gut, sie kannten es zwar nicht... egal.

Sie alle - mit Ausnahme von Haldi und Lili - schauten etwas verwirrt aus der Wäsche. Gerade in diesem Moment kam auch Cramwen verwirrt auf die Schar zu und kaum hatten die zwei Verehrer sie gesehen, wollten sie auch schon auf sie zu rennen.

"HALT", klemmte Haldir in bester Hauptmann-Manier, was zum Ergebnis hatte, dass alle Katererleidenden schmerzvoll zusammenzuckten und dass die Streitellen stehen blieben.

"Was fällt euch ein? Habt ihr vergessen, wer ich bin?!", knurrte Gil-galad.

Demonstrativ gemütlich und mit arroganter Miene ging der Hauptmann auf den zurückgekehrten Hoch-König zu und blieb kurz vor ihm stehen.

"Nein, das nicht. Aber ihr scheint nicht zu wissen, wer ich bin".

Beide fochten einen stillen Kampf aus und keiner von beiden wollte nachgeben.

Plötzlich grinste Ereinion breit und klopfte Haldir anerkennend auf die Schulter.

"Ich mag euch. Ihr habt wirklich Mumm in den Knochen. Celeborn hat eine weise Entscheidung getroffen, euch als Hauptmann einzusetzen."

Leicht lächelnd neigte Haldir den Kopf.

"Cramwen, wo warst du denn die ganze Zeit?", fragte Legolas mit großen Augen.

"In unserer Gesellschaft. Wir mussten doch sichergehen, dass ihr sie in Ruhe lasst", antwortete Daewen und stellte sich neben Cramwen.

"Daewen, was soll das hier?", fragte Hellcookie leicht nervös.

"Ich habe dir doch schon gesagt, dass wir dir helfen werden. HEY IHR ZWEI, HALTET GEFÄLLIGST ABSTAND", fauchte Daewen Gil und Lego an, die sich unauffällig zu Helli schleichen wollten.

Prompt hatte Haldir sie auch schon am Schlawittchen gepackt und den Damen aufmunternd zu gezwinkert.

"Und wie wollt ihr mir helfen?", Cramwen konnte sich beim besten Willen nicht vorstellen, wie ihr geholfen werden sollte.

Doch als sie die Kulisse und das Publikum - Caedes hatte Eintritt verlangt, denn irgendwie musste doch wieder Geld in die Gemeinschaftskasse kommen - besah, kam es ihr plötzlich und so weitete sie ihre Augen erschrocken.

"NEIN"

"OH DOCH", grinnten die Teufelin und ihr Liebster.

"Ich verstehe nicht was das soll", verkündete Legolas.

"Ich muss der Blödiene zustimmen. Ich versteh es auch nicht", gab Gil-galad zu.

Kurz um wurde ihnen die Regeln erklärt.

Nun mussten die Kandidaten auf der Bühne Platz nehmen.

Cramwen saß auf einem bequemen Hocker und rechts neben ihr befand sich eine Trennwand, so dass sie die beiden Elben - welche nebeneinander saßen - nicht sehen konnte.

Dies war dann auch schon das Stichwort für Haldir und Daewen.

Als bald es ruhig wurde, erhob Haldir seine Stimme.

"Seid gegrüßt. Wir heißen euch herzlich willkommen bei-"

"Wer soll es sein, Cramwen? Diese Sendung wird von dem weltbesten Hauptmann und mir moderiert. Nun, wir wünschen viel Vergnügen", wünschte Daewen lächelnd.

"Warum ich? Warum immer ich?", dachte Helli gequält.

Unterdessen ging Haldir auf Cramwen zu.

"Gut, dann sollten wir auch gleich einmal beginnen. Cramwen weiß nicht, wer von den beiden wer ist. Sie werden alles auf eine Kreidetafel schreiben und nur mit Kandidat 1 und 2 angesprochen. Ihre Antworten werden von uns vorgetragen. Nach jeder Frage wird sich Cramwen Notizen machen. Nun denn. Hellcookie, deine erste Frage bitte".

"Heißes Popcorn. Frisches, heißes Popcorn", rief Gelir und trug seinen Beutel mit sich rum. Prompt hatten ihm die Rohirrim alles abgekauft.

"Gut, also meine erste Frage ist: "Was magst du am Liebsten an mir?"

Schon kritzelten sie ihre Antworten nieder.

K 1: "Dein strahlendes Lächeln"

K 2: "Dein liebenswürdiges Wesen"

"Was esse ich am liebsten?"

K 1: "Schokokekse"

K 2: "Richtige Cookies"

"Wie sieht für dich ein perfektes Rendezvous aus?"

K 1: "Mit dir zusammen auf einer Lichtung den Sonnenuntergang beobachten"

K 2: "Das perfekte Rendezvous ist überall dort, wo du bist"

"Wie würdest du reagieren, wenn du mitbekommen würdest, dass es einen Nebenbuhler gibt?"

K 1: "Um dich kämpfen"

K 2: "Ich will nur, dass du glücklich bist"

Hierbei folgten entzückte und schnäuzende Geräusche aus dem Publikum.

"Tempos, wer will Tempos????", rief Caedes - welcher weiterhin zu Geld kommen wollte.

"Hier!!", kamen vier Stimmen entgegen.

"Tja, das lohnt sich doch hier richtig", grinste der geschäftstüchtige Galadhrim in Gedanken.

Gerührt führte Aragorn das Schnäuzer-Orchester an - das aus Théoden, Éomer, Gimli und ihm bestand.

Ihr fragt euch an dieser Stelle bestimmt, was die anderen Elben so machten... Gelir tat das, was er am besten konnte. Sich um das Wohl anderer kümmern. Nachdem ihm das Popcorn ausgegangen war, hatte er sich auf Kekse verlegt.

Diese hatten natürlich das "Hellcookie-Qualitätssiegel"!

Der Rest der Galadhrim war als Security eingeteilt. Man wusste ja nicht, was zu erwarten war.

"Nun liebes Publikum. Jetzt kommt Hellcookies letzte Frage", verkündete Haldir.  
"Genau, danach wird sie sich für einen von den Kandidaten entscheiden", stimmte Daewen zu.

"Na super", seufzte Crami.

"Also Cramwen, stelle deine letzte Frage", bat der Hauptmann.

Das Publikum wartete schon voller Ungeduld auf die letzte Frage und auf ihre Entscheidung.

"Okay, hier ist meine letzte Frage: Wie würdest du mich glücklich machen?"

K 1: "In dem ich dir alles gebe, was du willst"

K 2: "Ich wäre immer für dich da"

Die Spannung stieg jetzt ins Unermessliche... okay, nicht die Spannung an sich, aber das Publikum war einfach so ungeduldig...

"Also, wer soll es sein, Cramwen?", erkundigten sich Daewen und Haldir.

Aragorn zerriss vor Spannung fast sein Taschentuch, Legolas grinste triumphierend, Gil-galad hatte seine Augen geschlossen und Merena, Eve und Gelir futterten zur Nervennahrung Kekse.

Der Augenblick, auf den alle gewartet hatten, war nun gekommen.

"Ich habe mich entschieden. Kandidat Nummer 2 soll es sein", verkündete Cramwen und löste Applaus aus.

"Okay Cramwen, stell dich bitte vor die Trennwand und nun... hier ist dein HERZBLATT!", sprach Haldir und die Trennwand wurde von zwei Galadhrim weggetragen. Jetzt konnte man den strahlenden Ereinion erkennen, der romantisch Cramwens Hand in seine nahm.

"Ich schwöre dir ewige Treue".

Ein orchestrales Schniefen, Schnäuzen und "ohhh" war zu vernehmen.

Leider war es nicht für alle glücklich. Legolas verließ niedergeschlagen den Hof.

"Vielleicht sollten wir ihm nachgehen", schlug Lore vor.

"Ja, das wäre vielleicht sinnvoll", meinte Caedes nickend, "man weiß ja nicht, was er sonst anstellt".

So folgten sie dem traurigen Elben.

TBC...

EZ: Viel zu lange\*seufz\*

~~~~~

Hey Leute, das hat mich jetzt wirklich geplättet... hätte ich die ganzen Charas nicht aufgezählt, hätte ich niemals gemerkt, wie viele es doch eigentlich sind!*lach*

I'M PROUD!*Haldir nachahm*

Ach und wer wissen will, woher ich "Alles doof" habe, sollte sich folgende Seite anschauen: www.sheepworld.de^^

Im E-Shop findet man es. Da gibt es auch tolle Teufelchen*freu*

@ Marle-san: Hey macht doch nichts und zur Gratulation bekommst du eine Packung Cookies^^

Hey komm, die zwei Dämoninnen kennen sich schon Ewigkeiten (siehe "Die Jugendjahre").

Ja gell, die sind genial!^^ Ich musste auch so lachen*ggg*

Ich glaube, ich sollte dir einen wasserfesten Mascara kaufen*lach*

Aber mich freut es, dass ich dich so zum lachen bringen konnte.

Grüße von Male^^

@ Narluin: Ach, klaust du dem armen Balrog einfach das Bier... pöse, pöse!*zwinker*

Hey, Hellcookie brauchte halt wirklich emotionalen Halt und den hat sie eben nur bei Haldir und Daewen bekommen.

ich fand die Vorstellung einfach schön, von daher^^

Also, ich finde nicht, dass Luzifer ein Weichei ist, denn Kinder können sehr Nevernstrapazierend sein. Was glaubst du, warum die Apokalyptischen Reiter mit Vorwand getürmt sind?*zwinker*

Aber es stimmt schon. Er wird schon noch seine helle Freude haben, wenn Levy anfängt zu laufen*eg*

Ach, auch wenn Luzi etwas seltsam ist, ist er dennoch ein liebevoller Vater (siehe "Die Jugendjahre")^^

@ soph: *kicher* Ja gell? Die 3 sind schon goldig^^

Jepp, Haldir ist wirklich Schelm*lach* Aber ein sehr charmanter Schelm.

Ja gell? Ich hab auch gedacht, dass es echt mal wieder an der Zeit wieder die Hölle mit einzubringen.^^

Joah, ich frage mich ehrlich gesagt auch, wie das in der Hölle weitergeht*lach*

Ja, dir zu Liebe hatte ich ihn ja noch zusätzlich geschrieben.

@ Channah: Ja ja, Haldir hat das alles bei Celeborn gelernt*zwinker*

Früher war Celeborn auch so ein Schlawiner*ggg* Wohl auch der Grund, warum Galadriel ihn geheiratet hat^^

Ja, die Tracht Prügel... wie schon gesagt, er hat alles von Celeborn gelernt*muahahahaha*

Ha ja, Levy ist eben ein kleiner teuflischer Wirbelwind^^ Er kommt halt nach seinem

Vater, wie er ja schon selbst gesagt hat.*zwinker*

Hey, der Thron ist schon seit Generationen in der Familie! So zusagen: Von Generation zu Generation weitergegeben.^^

Es gab ihn schon, als Luzis Urgroßvater über die Hölle geherrscht hat.

Es freut mich, dass dir das EXTRA gefallen hat.

Tja, jetzt hast du erfahren, für wen sich Cramwen entschieden hat. Du kannst die beiden noch ne Weile behalten. Haldir vermisst sie nicht.^^

@ ChrLeeNA13666: Das freut mich. Hey, wenn ich schon was über die Hölle schreibe, dann muss doch auch mal wieder Serenity dabei sein*zwinker*

Es wird auch nicht das letzte Mal sein.

Stimmt, das Bild hatte ich auch ständig im Kopf und musste lachen*muahahaha*